

SSVB-Verbandsreform: Infopapier

Zur Optimierung der verbandsinternen Strukturen und zur Verkürzung der Entscheidungswege strebt der SSVB eine Reduzierung der momentan vorhandenen Entscheidungsebenen an. Die geplanten Veränderungen beziehen sich zum jetzigen Zeitpunkt auf die verwaltungstechnische Organisation des Verbandes und nicht auf den Spielbetrieb. Die folgenden Ziele werden mit der Verbandsreform verfolgt:

- Optimierung der Gremienstruktur aufgrund des zunehmend schwindenden Ehrenamtes
- Verkürzung von Entscheidungswegen
- Verbesserung der Kommunikation
- Steigerung der Effizienz

Die Verbandsreform umfasst folgende Kernpunkte:

1. Der bisherige Vorstand wird neu strukturiert, zu einem neuen Präsidium als oberstes Führungsgremium des SSVB. Aufgaben und Kompetenzen des Präsidiums, das es in bisheriger Form nicht mehr geben wird, werden teilweise auf das neue Präsidium und teilweise auf den jährlich einzuberufenden Hauptausschuss übertragen.
2. Das **neue Präsidium** wird wie folgt strukturiert:
 - **Präsident/in**
 - **Vizepräsident/in Leistungssport**
 - **Vizepräsident/in Breitensport**
 - **Vizepräsident/in Verbandsentwicklung**
 - **Schatzmeister/in**
 - **Beisitzer: Landespielwart/in (Wettkampfbetrieb)**
 - **Beisitzer: Marketing/ Kommunikation/ Beach**
 - **Beisitzer: Kinder- und Jugendvolleyball (Vorsitzende/r der SVJ/ Vorsitzende/r des Landesjugendausschusses)**
3. Nicht im neuen Präsidium, aber stimmberechtigte Mitglieder im Hauptausschuss und auf dem Verbandstag sollen sein:
 - **vier oder mehr Bezirksvorsitzende**
 - **Landesschiedsrichterwart/in**
 - **Landes BFS-Wart/in**
 - **Vorsitzende/r des Landesrechtsausschusses**
 - **Landeslehrwart**
 - **Landesbeachwart**
 - **Ehrenpräsident**
 - **Ehrenrat, vertreten durch eines seiner Mitglieder außer dem Ehrenpräsidenten**
4. Nicht stimmberechtigte Mitglieder des Hauptausschusses und des Verbandstages sind:
 - **Vorsitzender des Verbandsschiedsgerichtes**
 - **Beauftragter Schulsport (Jugend trainiert für Olympia)**
 - **weitere Ehrenmitglieder**

5. Das neue Präsidium behält das Recht, Anzahl und territoriale Struktur der Volleyballbezirke und Volleyballkreise den aktuellen Bedingungen, Möglichkeiten und verbandspolitischen Erfordernissen entsprechend zu ändern und neu zu bestimmen.
Dazu kann auch das Zusammenlegen von Kreisen miteinander und von Bezirken und Kreisen gehören.
6. Die alle vier Jahre auf Bezirksvolleyballtagen zu wählenden Bezirksausschüsse (aktuell noch, rechtlich jedoch unpräzise, „Bezirksvorstände“) werden auf die Wahlfunktionen Vorsitzender und stellvertretender Vorsitzender (Bezirksspielwart) begrenzt, können aber durch Eigenbeschluss weitere Funktionswarte (Bezirkswarte) bestimmen, die dann Mitglieder des jeweiligen Bezirksausschusses sind.
Die Bezirksvolleyballtage sollten zusammen mit den Bezirksstaffeltagen und den Bezirksjugendstaffeltagen einmal jährlich durchgeführt werden.
Auf den Bezirksvolleyballtagen mit Wahlfunktion werden je Volleyballbezirk fünf Vertreter aus dem Kreise der im Volleyballbezirk angesiedelten Vereine gewählt, die auf den Hauptausschüssen und den Verbandstagen einfaches Stimmrecht haben.
7. Es soll im Übrigen ein Bezirkskoordinierungsausschuss eingerichtet werden, der sich aus den Vorsitzenden der neuen Bezirksausschüsse zusammensetzt, u.a. grundlegende Fragen der Verbandsentwicklung, die Bezirke betreffend, beraten soll und das Recht erhalten soll, Anträge an das Präsidium, den Hauptausschuss und den Verbandstag zu stellen.
8. Die alle vier Jahre auf Kreisvolleyballtagen zu wählenden Kreis-/ Stadtausschüsse (aktuell noch Kreis- und Stadtvorstände) werden auf die Wahlfunktionen Vorsitzender und stellvertretender Vorsitzender (Kreis-/ Stadtspielwart) begrenzt, können aber durch Eigenbeschluss weitere Funktionswarte (Kreis-/ Stadtwarte) bestimmen.

Eure Meinung zählt!

Wir möchten unseren Mitgliedern und Funktionären die Möglichkeit bieten, den Verband aktiv mitzugestalten und Einfluss auf die Weiterentwicklung zu nehmen. Aus diesem Grund haben wir eine Umfrage gestartet, mithilfe der ihr euch in den anstehenden Veränderungsprozess einbringen könnt.

Die Umfrage ist bis **31. August 2017** freigeschaltet:

- [Link Mitglieder](#) (Spieler, Vereinsvertreter, Volleyballinteressierte, usw.)
- [Link Funktionäre](#) (für den SSVB ehrenamtlich tätige Sportfreunde)

Vielen Dank für eure Unterstützung!

Der SSVB